



## Pressemitteilung

**Sperrfrist 2. November, 18.30 Uhr**

### **Wettbewerb „Sterne des Sports“ für Sportvereine in Sachsen-Anhalt: TSG GutsMuths 1860 Quedlinburg gewinnt „Großen Stern in Silber 2023“**

- Dr. Tamara Zieschang, Ministerin für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt, Heino Oehring, Vorstandssprecher der Harzer Volksbank, als Vertreter der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Brandenburg, sowie Silke Renk-Lange, Präsidentin des Landesportbundes Sachsen-Anhalt, zeichneten sechs Sportvereine im Bundesland aus.
- „Kleiner Stern in Silber“ für die Vereine Tanzclub Schwarz-Silber Halle und HSV Haldensleben.
- Förderpreise gehen an die drei Vereine FC Victoria Wittenberg 2014, Dornerleber Sportverein und 1. Tanzsportclub „Blau-Gelb“ Weißenfels.

**Magdeburg.** Sie stehen für Gesundheit, Inklusion, Integration sowie Gemeinschaftssinn und Würdigung von ehrenamtlichem Engagement: die Auszeichnungen „Sterne des Sports“ des gleichnamigen bundesweiten Wettbewerbs. Mit diesen „Sternen des Sports“ werden alljährlich Sportvereine auf Landes- und Bundesebene ausgezeichnet, die sich für die Menschen vor Ort engagieren. Ausrichter des Wettbewerbs sind die Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) mit seinen Landessportverbänden.

Viel Ehre und Lob gab es jetzt für sechs Sportvereine aus Sachsen-Anhalt, die es unter 67 Mitbewerbern bis in die Endrunde des Wettbewerbs auf Landesebene geschafft hatten. Sie wurden in einer festlichen Preisverleihung am Donnerstag, 2. November, in der Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt in Magdeburg mit den Sternen des Sports in Silber gewürdigt. Die Auszeichnungen verliehen Dr. Tamara Zieschang, Ministerin für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt, Heino Oehring, Vorstandssprecher der Harzer Volksbank als Vertreter der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Sachsen, sowie Silke Renk-Lange, Präsidentin des



Landesportbundes Sachsen-Anhalt. Auf der Bühne gratulierte außerdem Jens Sauerbier; Nationalspieler der Rollstuhlrugby. Die Moderation hatte Freddy Holzapfel von radio SAW.

Erster Sieger und Träger des „Großen Sterns des Sports“ in Silber 2023 ist der Verein TSG GutsMuths Quedlinburg e. V. Mit einem „Kleinen Stern in Silber“ wurden jeweils der Sportverein Tanzclub Schwarz-Silber Halle e.V. (2. Platz) sowie der HSV Haldensleben e. V. (3. Platz) ausgezeichnet. Förderpreise erhielten außerdem die Vereine FC Victoria Wittenberg 2014 e. V., Dornersleber Sportverein e. V. und 1. Tanzsportclub „Blau-Gelb“ Weißenfels e. V. Insgesamt vergab die Fachjury aus Journalist\*innen, Sportler\*innen, Vertreter\*innen des Landesportbundes sowie des Landesministeriums Preisgelder in Höhe von 6.500 Euro.

Für die genossenschaftliche Bankengruppe betonte Heino Oehring, Vorstandssprecher der Harzer Volksbank:

„Vereine sind wichtige Akteure in unserer Gesellschaft. Sie stärken vor allem die soziale, psychische und gesundheitliche Entwicklung junger Menschen. Als Genossenschaftsbanken wollen wir mit den ‘Sternen des Sports’ die Sportvereine in ihrer Menschen verbindenden Kraft stärken und unterstützen.“

Sportministerin Dr. Tamara Zieschang sagte: „Unsere Sportvereine in Sachsen-Anhalt und alle, die sich dort engagieren, sind wichtige Vorbilder. Sie leisten einen bedeutenden Beitrag für ein tolerantes Miteinander und unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die Preisverleihung ‚Sterne des Sports in Silber‘ würdigt dieses unschätzbare Engagement von Sportvereinen und ihren vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und macht es für alle sichtbar. Den diesjährigen Preisträgern gratuliere ich sehr herzlich.“

Silke Renk-Lange, Präsidentin des Landesportbundes, betonte: „Die alltäglichen Herausforderungen für unsere mehr als 3.000 Sportvereine in Sachsen-Anhalt sind enorm. Deshalb kann man das ehrenamtliche Engagement der Vereine nicht hoch genug einschätzen. Der Wettbewerb ‘Sterne des Sports’ würdigt seit vielen Jahren diesen Einsatz, der in vielen Fällen weit über das sportliche Vereinsleben hinausgeht und in alle gesellschaftlichen Bereiche reicht, in besonderer Weise. Herzlichen Glückwunsch allen prämierten Projekten!“

Der erste Sieger-Verein hat nun die Chance, am Entscheid auf der Bundesebene teilzunehmen und für Sachsen-Anhalt Gold zu gewinnen: entweder den „Großen Stern des Sports“ in Gold oder einen der weiteren Sterne in Gold. Diese werden



dann als Bundespreise am 29. Januar 2024 – voraussichtlich von Bundeskanzler Olaf Scholz – in Berlin verliehen.

**1. Platz/Großer Stern in Silber (2.500 Euro):** TSG Gutsmuth 1860 Quedlinburg e. V. für das Projekt „Sport und Umwelt – Wir jüngsten Quedlinburger sind dabei!“, eingereicht bei der Harzer Volksbank eG

**2. Platz/Kleiner Stern in Silber (1.500 Euro):** Tanzclub Schwarz-Silber e. V. für das Projekt „Der Tanztreff – Eine inklusive Tanzgruppe“, eingereicht bei der Volksbank Halle (Saal) eG

**3. Platz/Kleiner Stern in Silber (1.000 Euro):** HSV Haldensleben e. V. für das Projekt „Sport hilft – Vereine helfen!“, eingereicht bei der Volksbank eG

**Förderpreis (500 Euro):** FC Victoria Wittenberg 2014 e. V. für das Projekt „Mädchen auf den Rasen“, eingereicht bei der Volksbank Dessau-Anhalt eG

**Förderpreis (500 Euro):** Dornersleber Sportverein e. V. für sein Projekt „Der Sportplatz lebt“, eingereicht bei der Volksbank Börde-Bernburg eG.

**Förderpreis (500 Euro):** 1. Tanzsportclub „Blau-Gelb“ Weißenfels e. V. für das Projekt „Tanzen verbindet!“, eingereicht bei der Volks- und Raiffeisenbank Saale-Unstrut eG

#### **Die Jury:**

Johanna Deutsch, Landessportbund Sachsen-Anhalt

Daniel Dörfler, Volksbank Halle (Saale) eG

Udo Drechsel, Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.

Freddy Holzapfel, Radio SAW

Silke Renk-Lange, Landessportbund Sachsen-Anhalt

Jens Sauerbier, Nationalspieler Rollstuhlrugby

Tilo Vogelsang, Radio SAW

Petra Zöppelt, Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt



**Fotos zum Download finden Sie am nächsten Tag (3. November ab 10 Uhr) unter:**

<https://www.genossenschaftsverband.de/newsroom/presse/pressemitteilungen/sterne-des-sports-2023-landespreis-sachsen-anhalt/>

**Fotos:** Franz Fender

**Weitere Informationen finden Sie unter:**

[www.sterne-des-sports.de](http://www.sterne-des-sports.de)

**Kontakt für die Presse:**

Sabine Bömmer

Redakteurin/Pressereferentin, Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.

Mobil: +49 173 2862911

E-Mail: [sabine.boemmer@genoverband.de](mailto:sabine.boemmer@genoverband.de)

Die „Sterne des Sports“ sind eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volksbanken Raiffeisenbanken. Sie zeichnen Sportvereine und ihre vielen ehrenamtlichen Helfer\*innen für ihr gesellschaftliches Engagement aus. Mit ihren Angeboten fördern sie Kinder und Jugendliche, tragen zum Schutz der Gesundheit bei, unterstützen Familien oder dienen einem besseren Miteinander: Diese großen Leistungen finden immer noch zu wenig öffentliche Anerkennung. Die „Sterne des Sports“ würdigen diese. Alle Nominierten für die „Sterne des Sports“ in Silber haben sich zuvor als Preisträger des „Großen Sterns des Sports“ in Bronze auf Ortsebene qualifiziert.